

Gemeindeblatt Großweitzschen



Amts- und Informationsblatt der Gemeinde Großweitzschen mit den Ortsteilen Großweitzschen, Bennewitz, Eichardt, Gallschütz, Göldnitz, Graumnitz, Höckendorf, Kleinweitzschen, Strocken, Wollsdorf, Zschwitz, Mockritz, Döschütz, Gadewitz, Jeßnitz, Niederranschütz, Obergoseln, Redemitz, Strölla, Tronitz, Zscheplitz, Zschörnwitz, Westewitz, Hochweitzschen

erscheint am 30. April 2026

Nummer 4



Frühling in Zscheplitz



Das nächste Gemeindeblatt erscheint am 29. Mai 2026.
Redaktionsschluss ist der 12. Mai 2026.

**Bürgerservice****Ansprechpartner****Bürgermeister**

Herr Jörg Burkert, Telefon 03431/6628-0
E-Mail: mail@grossweitzschen.de
Sekretariat Mandy Kaufmann
Telefon 03431/6628-21, Fax 03431/6628-33

Gemeinde Großweitzschen

Untere Str. 4, 04720 Großweitzschen
Telefon Zentrale 03431/6628-0, Fax 03431/6628-33
mail@grossweitzschen.de

Sprechzeiten:

Montag 09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr

**Sachgebietsleiterin Hauptverwaltung
Hauptamt/Personalamt/Ordnungsamt**

Frau Gebhardt, Telefon 03431 /6628-31
E-Mail: hauptamt@grossweitzschen.de

Sachbearbeiter Vereine/Bürgerbüro/Feuerwehrwesen

Herr Moritz Böhme, Telefon 03431 /6628-30, Fax 03431/6628-32
E-Mail: moritz.boehme@grossweitzschen.de

Sachbearbeiterin Kindertageseinrichtungen/Pachten

Frau Renner, Telefon 03431/6628-25
E-Mail: nicole.renner@grossweitzschen.de

Einwohnermeldeamt/Gewerbeamt/Friedhofsverwaltung

Frau Pickhardt, Telefon 03431/6628-24, Fax 03431/6628-34
E-Mail: meldewesen@grossweitzschen.de

Kasse/Kämmerei

Leiterin: Frau Görs, Telefon 03431/6628-28
E-Mail: Kaemmerei@grossweitzschen.de

Sachbearbeiterin Fachgebiet Finanzen/Steuersachen:

Kasse
Frau Just, Telefon 03431/6628-26
E-Mail: kasse@grossweitzschen.de

Sachbearbeiterin Fachgebiet Finanzen

Frau Rieder, Telefon 03431/662835
E-Mail: anke.rieder@grossweitzschen.de

Sachbearbeiterin Fachgebiet Finanzen

Forderungsmanagement
Frau Deutschmann, Telefon 03431/6628-27
E-Mail: bettina.deutschmann@grossweitzschen.de

Bauamt

Bauamtsleiter Herr Richter, Telefon 03431/6628-22
E-Mail: bauamt@grossweitzschen.de

Bauverwaltung/Fördermittelmanagement/Straßenbeleuchtung

Frau Pessier, Telefon 03431/6628-29
E-Mail: haike.pessier@grossweitzschen.de

Wohnungsverwaltung

TL Immobilien GmbH
Niedermarkt 27
04720 Döbeln

Telefon 03431/5842584
Fax 03431/5842585
info@tl-immobilien.com

Grundschule

Großweitzschen, Schulstraße 12

Telefon 03431/61 34 37
hoernig@gs-grossweitzschen.de

Hort

Telefon 03431/60 59 43
Handy 0151/61071648
hort@grossweitzschen.de

Kindertagesstätte

Großweitzschen,
Westewitzer Straße 29

Telefon 03431/61 26 84
Handy 0151/61071646
kita-grossweitzschen@
grossweitzschen.de

Kindertagesstätte Mockritz

OT Mockritz, Schulgasse 1

Telefon 03431/61 13 23
Handy 0151/61071647
kita-mockritz@
grossweitzschen.de

Polizeirevier Döbeln

24 Stunden erreichbar

Telefon 03431/6590

Retungsleitstelle Chemnitz

Feuerwehr/Unfallnotruf

Telefon 0371 19222

Polizei

Telefon 112

Notdienste/Allgemeinärzte

Telefon 110

Bereitschaftsdienst

Telefon 116 117

Die Gemeinde Großweitzschen setzt sich aus folgenden Ortsteilen zusammen:

Großweitzschen, Bennewitz, Eichardt, Gallschütz, Göldnitz, Graumnitz, Höckendorf, Kleinweitzschen, Stroocken, Wollsdorf, Zaszchwitz, Mockritz, Döschütz, Gadewitz, Jeßnitz, Nideranschwitz, Obergoseln, Redemitz, Strölla, Tronitz, Zschepplitz, Zschörnwitz, Westewitz und Hochweitzschen

Fachkrankenhaus für Psychiatrie und Psychotherapie**BETHANIEN Hochweitzschen**

04720 Großweitzschen, OT Hochweitzschen

Zentrale

Telefon 03431/656-0

Ärztlicher Direktor

Telefon 03431/656-102

Fax 03431/656-103

Betriebsdirektor

Telefon 03431/656-200

Fax 03431/656-202

Sekretariat

Telefon 03431/656-201

Teilstationärer Bereich Döbeln

Telefon 03431/6644-0

Bahnhofstr. 41, 04720 Döbeln

Fax 03431/6644-28

Ambulanter Bereich Döbeln

Telefon 03431/6644-22

Bahnhofstr. 41, 04720 Döbeln

Fax 03431/6644-28

Schiedsstelle

Ein Verfahren zur Streitschlichtung ist schnell und unbürokratisch. Es wird eingeleitet durch einen Antrag mit Namen und Anschrift beider Parteien und der Angabe worüber gestritten wird. Der Antrag ist schriftlich in einem verschlossenen Umschlag einzureichen.

An die Friedensrichterin der Gemeinde Großweitzschen

Frau Josefine Tzschope

wohnhaft in Zschepplitz Nr. 1

Telefon-Nr. 03431/6981911

E-Mail: josefine.tzschope@
friedensrichterinnen.de

Hilfe für Frauen in Not (24 Std.)**Frauenschutzhaus Freiberg**

Telefon/Fax 03731 22561

E-Mail: kontakt@

frauenschutzhaus-freiberg.de

Bürgerpolizist Polizeirevier Döbeln

Maik Polzer

Telefon-Nr. 03431/5896282

E-Mail:

maik.polzer@polizei.sachsen.de

Gemeindebibliothek

Die Gemeindebibliothek befindet sich in der Grundschule und hat für alle Leseinteressenten geöffnet. Ansprechpartnerin ist Frau Bindig.

Montag: 08:40 Uhr bis 09:40 Uhr

Mittwoch: 08:40 Uhr bis 09:40 Uhr und

15:30 Uhr bis 17:00 Uhr

(in den Ferien Öffnungszeiten siehe Info)



Amtliche Bekanntmachungen

■ Termin öffentliche Gemeinderatssitzung – Monat Mai 2026

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **26. Mai 2026** statt (Ort und Zeit entnehmen Sie bitte ab dem 18.05.2026 aus der Bekanntmachung in den Schaukästen und auf unserer Homepage unter Ratsarbeit)

■ Termine der Müllentsorgung

■ Großweitzschen und OT Hochweitzschen, Höckendorf, Kleinweitzschen, Westewitz

Restmüll	13.05.	28.05.
Papier	04.05.	
Gelbe Tonne	07.05.	21.05.
Biotonne	12.05.	27.05.

■ OT Bennewitz, Eichardt, Gallschütz, Jeßnitz, Mockritz, Obergoseln, Strölla, Tronitz, Wollsdorf, Zschwitz, Zschepplitz

Restmüll	13.05.	28.05.
Papier	29.05.	
Gelbe Tonne	07.05.	21.05.
Biotonne	12.05.	27.05.

■ OT Döschütz, OT Gadewitz, OT Zschörnwitz

Restmüll	13.05.	28.05.
Papier	29.05.	
Gelbe Tonne	08.05.	22.05.
Biotonne	12.05.	27.05.

■ OT Göldnitz, OT Graumnitz

Restmüll	06.05.	20.05.
Papier	13.05.	
Gelbe Tonne	13.05.	28.05.
Biotonne	12.05.	27.05.

■ OT Niederranschütz

Restmüll	13.05.	28.05.
Papier	29.05.	
Gelbe Tonne	08.05.	22.05.
Biotonne	12.05.	27.05.

■ OT Redemitz

Restmüll	08.05.	22.05.
Papier	28.05.	
Gelbe Tonne	12.05.	27.05.
Biotonne	12.05.	27.05.

■ OT Strocken

Restmüll	13.05.	28.05.
Papier	29.05.	
Gelbe Tonne	07.05.	21.05.
Biotonne	13.05.	28.05.

■ Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

hiermit wird darauf hingewiesen, dass die Gemeindeverwaltung am **15. Mai 2026** geschlossen bleibt.

Wir bitten um entsprechende Beachtung bei Ihrer Terminplanung und danken für Ihr Verständnis.

■ Der Gemeinderat der Gemeinde Großweitzschen hat in seiner Sitzung am 31.03.2026 folgende Beschlüsse gefasst:

24/26

Verwendung der im Februar/März 2026 bei der Gemeindeverwaltung eingegangenen Spenden (gem. § 73 Abs. 5 Satz 3 Sächs-GemO Fassung ab 29.06.2024)

Der Gemeinderat stimmt der Verwendung der Spenden gem. des angegebenen Zweckes des jeweiligen Spenders zu.

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

25/26

Verkauf eines Leerrohres in der Brücke über die Freiburger Mulde in Westewitz

Der Gemeinderat beschließt den Verkauf eines Leerrohres in der Brücke über die Freiburger Mulde in Westewitz an die Mitteldeutsche IT zum Preis von 12.876,10 €.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, einen Kaufvertrag zu schließen und im Bedarfsfall eine Grunddienstbarkeit für die Mitteldeutsche IT zu bestellen.

Alle anfallenden Nebenkosten trägt der Käufer.

0 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

26/26

Bauleistungsvergabe „Spielplatzerneuerung Hort Großweitzschen“

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag „Spielplatzerneuerung Hort Großweitzschen“ an die Fa. Andre' Hammann, mit Sitz in 06712 Zeitz / OT Lobas auf der Lobaser Dorfstr. 14, zu einem Angebotspreis von 19.977,72 €, zu erteilen.

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

27/26

Satzung zur Rechtsstellung und Unterstützung der Fraktionen im Gemeinderat Großweitzschen

Der Gemeinderat der Gemeinde Großweitzschen beschließt die als Anlage beigefügte „Satzung zur Rechtsstellung und Unterstützung der Fraktion im Gemeinderat Großweitzschen“.

10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

28/26

Antrag 22 -25 der AfD – Gemeindefraktion Großweitzschen, Verkauf des Feuerwehrgerätehauses Westewitz

Der Gemeinderat beschließt, dass die Gemeindeverwaltung das Feuerwehrgerätehaus aus dem Bestand des Brandschutzbedarfsplans herausnimmt, eine Wertermittlung vornimmt und die Immobilie über einen Makler verkauft.

1 Ja-Stimme, 10 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

29/26

Antrag 23 -25 der AfD – Gemeindefraktion Großweitzschen, Verkauf – Beigut Westewitz

Der Gemeinderat beschließt, dass die Gemeindeverwaltung für das Beigut Westewitz eine Wertermittlung vornimmt und die Immobilie über einen Makler verkauft.

3 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Amtliche Bekanntmachungen

30/26

Antrag 25 – 25 der AfD – Gemeindefraktion Großweitzschen, Überführung der kommunalen Kindertagesstätten in Großweitzschen „Pfiffikus“ und Mockritz „Kleine Weltentdecker“ in freie Trägerschaft zum Schuljahresbeginn 2027 vorzubereiten und umzusetzen

Der Gemeinderat beschließt, dass die Gemeindeverwaltung eine wirtschaftliche Prüfung zur Vergabe an einen freien Träger der Kindertagesstätten erstellt und diese Berechnungen den Kosten in kommunaler Trägerschaft gegenüberstellt. Um die finanziellen Auswirkungen vergleichen zu können, wird die Gemeinde beauftragt, dem Gemeinderat die „pro-Platz-Kosten“ beider Kindertagesstätten der Jahre 2023, 2024, 2025 vorzulegen.

Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, bis zum 31.03.2026 die Ausschreibung vorzubereiten und dem Gemeinderat bis zum 31.12.2026 die Auswertung der Bewerbungen vorzulegen.

1 Ja-Stimme, 9 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

31/26

Nichtöffentlich - Personalangelegenheit

■ SATZUNG ZUR RECHTSSTELLUNG UND UNTERSTÜTZUNG DER FRAKTIONEN IM GEMEINDERAT GROSSWEITZSCHEN

Aufgrund von § 4 Abs. 1 und § 35a der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 27.06.2025 (SächsGVBl. S. 285), hat der Gemeinderat der Gemeinde Großweitzschen am 31.03.2026 die folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Fraktionen

- (1) Die Gemeinderäte können sich zu Fraktionen zusammenschließen. Diese sind Organeile des Gemeinderates. Fraktionen sind auf Dauer angelegte Zusammenschlüsse, sofern diese fünf Prozent der Gemeinderäte, mindestens jedoch zwei Personen umfassen und zwischen den Mitgliedern eine grundsätzliche politische Übereinstimmung besteht. Ein Gemeinderat kann nur einer Fraktion angehören.
- (2) Die Bildung, Veränderung und Auflösung einer Fraktion, ihre Bezeichnung, der Name des Vorsitzenden, des Stellvertreters sowie die Namen der Mitglieder sind dem Bürgermeister schriftlich mitzuteilen. Der Mitteilung ist eine Mehrfertigung der Fraktionsvereinbarung beizufügen. Sofern die Mitglieder einer Fraktion nicht auf Grundlage desselben Wahlvorschlages in den Gemeinderat gewählt worden sind und die Fraktionsvereinbarung darüber keine Angaben enthält, ist der Mitteilung an den Bürgermeister zusätzlich eine von allen Mitgliedern des Zusammenschlusses unterzeichnete Erklärung über die gemeinsam angestrebten kommunalpolitischen Ziele beizufügen.
- (3) Die Fraktionen können die Rechte ausüben, die von einzelnen Gemeinderäten oder von Gruppen von Gemeinderäten nach der SächsGemO ausgeübt werden können. Bei der Wahrnehmung von Antragsrechten muss die Fraktionsstärke, mit Ausnahme der Akteneinsicht nach § 28 Abs. 5 SächsGemO und der Anträge zur Tagesordnung nach § 36 Abs. 5 SächsGemO, das von der SächsGemO jeweils bestimmte Quorum erfüllen.

§ 2 Ende der Rechtsstellung und Liquidation

- (1) Die Rechtsstellung einer Fraktion entfällt

1. mit dem Wegfall ihrer Voraussetzungen nach § 1 Abs.1,
 2. mit ihrer Auflösung durch Fraktionsbeschluss oder
 3. mit der Konstituierung des neu gewählten Gemeinderates.
- (2) Bei Wegfall der Rechtsstellung einer Fraktion findet eine Liquidation statt. Die Fraktion gilt bis zur Beendigung der Liquidation als fortbestehend, soweit der Zweck der Liquidation es erfordert. Die Liquidation erfolgt durch einen von der Fraktion bestellten Liquidator.
 - (3) Der Liquidator hat die laufenden Geschäfte zu beenden.

§ 3 Unterstützung der Fraktionen

- (1) Zur Wahrnehmung ihrer teilorganschaftlichen Aufgaben werden die Fraktionen jährlich mit Fraktionsmitteln unterstützt. Die Fraktionsmittel werden den Fraktionen in Form von Sachleistungen nach § 4 gewährt.
- (2) Für die Inanspruchnahme von Sachleistungen durch die Fraktionen gilt das Gebot der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit.
- (3) Die Sachleistungen dürfen nur für die Wahrnehmung der teilorganschaftlichen Aufgaben der Fraktionen verwendet werden. Dazu zählen insbesondere die folgenden Zwecke:
 - a) die Durchführung von Fraktions- und Arbeitskreissitzungen oder sonstige Fraktionsarbeit,
 - b) Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit nach Maßgabe des § 35a Abs. 2 SächsGemO und
 - c) Fortbildungsmaßnahmen.

§ 4 Sachleistungen

- (1) Für die Durchführung von Fraktionssitzungen, die Arbeitskreissitzungen der Fraktionen und die sonstige Fraktionsarbeit werden von der Verwaltung Räume des Versammlungshauses Gallschütz, sprich der Versammlungsraum selbst inkl. Toiletten und Küche sowie der Nebenraum kostenfrei zur Verfügung gestellt. Die konkrete Inanspruchnahme richtet sich nach dem Belegungskalender, der von der Verwaltung der Gemeinde Großweitzschen geführt wird. Anmeldungen zur Inanspruchnahme sind von den Fraktionen in der Regel mindestens vierzehntägig im Voraus vorzunehmen. Es ist maximale eine Nutzung von einem Tag pro Monat vorgesehen.
- (2) Die Fraktionen erhalten Sachmittel für den Geschäfts- und Bürobedarf in Höhe von maximal 100,- Euro/Jahr. Diese werden schriftlich oder per Mail im Sekretariat des Bürgermeisters gestellt.
- (3) Bei den Sachleistungen handelt es sich um geldwerte Leistungen, die in einer besonderen Anlage zum Haushaltsplan der Gemeinde Großweitzschen dargestellt werden.

§ 5 Rechnungsprüfung

Die Verwendung der den Fraktionen zur Verfügung gestellten Sachleistungen unterliegt sowohl der örtlichen als auch der überörtlichen Prüfung.

§ 6 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Großweitzschen, den 02.04.2026

3. 2. 4

Bürgermeister Jörg Burkert





Amtliche Bekanntmachungen

■ Erinnerung zur Zahlung der Grund- und Gewerbesteuern

Wir weisen alle Steuerzahler darauf hin, dass die Zahlung der Grund- und Gewerbesteuer zu den jeweils festgelegten Zahlungsterminen fällig ist.

Zahlungstermine:

15.02.2026 verstrichen
15.05.2026
 15.08.2026
 15.11.2026

Bei Nichteinhaltung dieser Fälligkeiten entstehen für den Steuerzahler zusätzlich Mahngebühren (8,00 Euro) und Säumniszuschläge.

Wir bitten Sie, bei Überweisungen das vollständige und aktuelle Kassenzettel anzugeben.

Formulare zur Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates liegen im Steueramt der Gemeindeverwaltung Großweitzschen bereit bzw. sind auf der Internetseite der Gemeinde unter Kommunal / Dokumente / Formulare bereitgestellt.

Zur Klärung von Fragen wenden Sie sich bitte an das Steueramt der Gemeindeverwaltung Großweitzschen, Telefon 03431/662826.

■ Öffentliche Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes Döbeln-Jahnatal übereine öffentliche Zustellung gemäß § 15



Zustellungsbehörde

Abwasserzweckverband Döbeln-Jahnatal,
 Bahnhofstraße 42,
 04720 Döbeln

Zustelladressat

Herr Uwe Tauer

letzte bekannte Anschrift des Empfängers:
 Gallschütz 5, 04720 Großweitzschen

Der Aufenthaltsort von Uwe Tauer war zum Zeitpunkt der öffentlichen Zustellung unbekannt. Die Ermittlungen über seinen aktuellen Aufenthaltsort verliefen ergebnislos.

Dem Zustelladressaten werden deshalb folgende Schriftstücke des Abwasserzweckverbandes nach § 15 Sächsisches VwZVG durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt:

1. **Bescheid über Abwassergebühren vom 16.07.2024, Bescheid-Nr. 0030-ARV-2024-21635**
2. **Bescheid über Abwassergebühren vom 03.02.2025, Bescheid-Nr. 0030-ARV-2025-300**
3. **Bescheid über Abwassergebühren vom 15.07.2025, Bescheid-Nr. 0030-ARV-2025-22387**
4. **Bescheid über Abwassergebühren vom 16.07.2024, Bescheid-Nr. 0030-ARV-2024-21477**

Diese Schriftstücke des Abwasserzweckverbandes Döbeln-Jahnatal liegen entsprechend Art. 15 Abs. 3 Satz 2 SächsVwZG in der Zeit

vom **01.05. bis 25.05.2026** in der Geschäftsstelle in Döbeln, Bahnhofstraße 42, während der Dienstzeiten zur Einsichtnahme aus.

Das Schriftstück kann nach Bekanntmachung der Benachrichtigung gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises oder durch einen bevollmächtigten Vertreter bei der o.g. Zustellungsbehörde während der Dienstzeiten abgeholt bzw. eingesehen werden.

Vor Abholung des Schriftstückes ist unter der Tel.Nr. 03431/655678 mit dem Sekretariat zur Terminvereinbarung Verbindung aufzunehmen.

Das Schriftstück gilt gemäß Art. 15 Abs. 3 Satz 2 SächsVwZG als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Im Anschluss werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Herrn Uwe Tauer Rechtsverluste drohen.

Schilling
 Verbandsvorsitzender

Jahnatal, den 23.03.2026

■ Öffentliche Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes Döbeln-Jahnatal



ich berufedie 1. öffentliche Verbandsversammlung 2026 des AZV Döbeln-Jahnatal für den

**04.05.2026, um 14:00 Uhr,
 in Döbeln, in der Bahnhofstraße 42,
 im großen Beratungsraum,**

ein und bitte Sie, Ihre Teilnahme zu ermöglichen.

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Gäste
 - Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
 - Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - Bekanntgabe von vorliegenden Entschuldigungen
 - Festlegung der zwei Unterzeichner der Sitzungsniederschrift
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Bürgerfragestunde max. 20 min.
- 4 Bekanntmachungssatzung
- 5 Neufassung der Abwassersatzung
- 6 2. Änderungssatzung zur Fäkalschlammssatzung – Außerkraftsetzung
- 7 Variantenvergleich zukünftige Abwasserentsorgung KA Ostrau
- 8 Bericht der Geschäftsführung/Betriebsführung Veolia Wasser Deutschland GmbH
- 9 Information zum vorläufigen Jahresabschluss 2025 und zum aktuellen Finanzstatus
- 10 Sonstiges

II. Nicht Öffentlicher Teil

Hinweis:

Die vollständigen Einladungsunterlagen (Tagesordnung nebst Beschlussvorlagen und Anlagen) werden wir Ihnen als Bürger/Gast gemäß § 36b SächsGemO per Auslage im Sitzungssaal zur Verfügung stellen. Diese finden Sie auch auf unserer Internetseite unter: www.azv-dobeln-jahnatal.de

Schilling
 Verbandsvorsitzender

Jahnatal, den 30.03.2026

Amtliche Bekanntmachungen

■ Werte Eltern!

hiermit wird an die für das Jahr 2026 festgelegten Schließtage der Kindereinrichtungen der Gemeinde Großweitzschen erinnert.

Die Einrichtungen bleiben **am 13. Mai 2026 sowie am 15. Mai 2026 geschlossen.**

Wir bitten um entsprechende Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Jagdgenossenschaft Großweitzschen

■ Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Großweitzschen

Zu der Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Großweitzschen

**am 07.05.2026, um 18:00 Uhr
im „Partyraum“ Bioenergiezentrum in Westewitz
in der Gemeinde Großweitzschen, OT Westewitz**

werden hiermit alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Großweitzschen gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Berichterstattung des Jagdvorstehers für das Jagdjahr 25/26
3. Berichterstattung des Kassenwarts, Auszahlung Reinertrag 25/26
4. Beschluss zur Verwendung des Reinertrags aus der Jagdpacht 25/26
5. Entlastung des Vorstandes und des Kassenwarts für das Jagdjahr 25/26
6. Berichterstattung der Pächter, Jagdbogen I und II (Kanzelbau bzw. Errichtung, Abschussplan und Jagdstrecke)
7. Sonstiges bzw. Anfragen

Anmerkung:

Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch eine volljährige Person vertreten lassen.

Für die Erteilung der Vollmacht ist die schriftliche Form erforderlich. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens drei Jagdgenossen vertreten. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe oder deren Beauftragte.

Großweitzschen, den 20.03.2026

Vorsitzender des Jagdvorstandes



Jagdgenossenschaft Mockritz

■ Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jahre 05/2025 – 04/2026

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Mockritz lädt alle Jagdgenossen der Gemarkungen Mockritz, Döschütz, Gadewitz, Jeßnitz, Niederranschütz, Obergoseln, Redemitz, Strölla, Trohritz, Zschepplitz und Zschörnnewitz zur Jahreshauptversammlung ein.

Jagdgenossen sind alle Grundstückseigentümer auf dessen Flächen die Jagd ausgeübt werden kann und darf.

Termin: 22.05.2026

Zeit : 18:00 Uhr

**Ort: Gasthof „Zum Nicolaner“,
Obergoseln 4, 04720 Großweitzschen**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Kasse und der Kassenprüfung
4. Entlastung des Vorstandes für die Jagdjahre 05/2024 – 04/2025
5. Beschluss zur Verwendung des Reinertrages
6. Bericht der Jagdpächter
7. Korrektur der Pachtverträge (Flächenkorrektur)
8. Änderung der Benachrichtigungsart für Jahreshauptversammlungen
9. Schlusswort

Großweitzschen, den 20.04.2026

Thomas Philipp
Jagdvorsteher der JG Mockritz



■ Achtung – Änderung der Verteilung des Gemeindeblattes ab Juli 2026

Mit der Ausgabe Juli 2026 wird die Verteilung des Gemeindeblattes der Gemeinde Großweitzschen neu geregelt.

Die gedruckte Ausgabe liegt künftig ab dem 30. Juli 2026 in der Gemeindeverwaltung Großweitzschen sowie in weiteren Auslagestellen zur Mitnahme bereit. Die entsprechenden Verteilerstellen werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Eine Zustellung des Gemeindeblattes durch den Bauhof in die Briefkästen erfolgt ab diesem Zeitpunkt nicht mehr.

Das Amtsblatt steht weiterhin in elektronischer Form auf der Internetseite der Gemeinde unter „Bürgerportal/Amtsblatt“ zur Verfügung. Erscheinungstag ist in der Regel der letzte Donnerstag eines Monats.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit, sich für einen E-Mail-Verteiler anzumelden. Abonnentinnen und Abonnenten erhalten zum jeweiligen Erscheinungstermin eine Benachrichtigung mit einem Link zur aktuellen Ausgabe. Die Anmeldung erfolgt unkompliziert per E-Mail an newsletter@riedel-verlag.de unter Angabe des Wunsches zur Aufnahme in den Verteiler.

Hintergrund der Änderung ist der Antrag Nr. 21-25 der AfD-Gemeinderatsfraktion vom 06.11.2025 sowie der hierzu gefasste Beschluss Nr. 97/25 vom 25.11.2025.

Für soziale Härtefälle besteht die Möglichkeit, einen Antrag auf Zustellung des Amtsblattes zu stellen. Ein entsprechendes Formular ist als Anlage beigefügt. Wir bitten darum, diese Regelung ausschließlich in begründeten Ausnahmefällen in Anspruch zu nehmen.

Der Antrag ist bis zum 15. Juni 2026 einzureichen. Er ist auf ein Jahr begrenzt und muss danach neu gestellt werden.



Amtliche Bekanntmachungen

Antrag auf Zustellung des Amtsblattes in sozialen Härtefällen

Angaben zur Person

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

Telefon / E-Mail (freiwillig): _____

Antrag

Hiermit beantrage ich die Zustellung des Amtsblattes der Gemeinde Großweitzschen an meine Wohnanschrift. Ich mache geltend, dass mir die Einsichtnahme an den öffentlichen Auslegestellen aus einem sozialen Härtefall heraus nicht oder nur unzumutbar möglich ist.

Begründung des Härtefalls:

- altersbedingte Einschränkung
- gesundheitliche Einschränkung / Mobilität
- anerkannte Behinderung
- fehlende Zugangsmöglichkeit zum Internet
- sonstiger Härtefall

Nähere Begründung:

Erklärung

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben. Mir ist bekannt, dass kein Rechtsanspruch besteht und die Gemeinde die Bewilligung jederzeit widerrufen kann. Änderungen meiner Verhältnisse werde ich unverzüglich mitteilen.

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

Bearbeitungsvermerk (Gemeinde)

Eingang: _____ Geprüft: _____ genehmigt abgelehnt

Begründung:

Beginn Zustellung: _____ Unterschrift/Dienstsiegel: _____



Aus den Einrichtungen

Aufregende Wochen in der Kita Pfiffikus

Osterhasenschule

Am 12. März kam die Osterhasenschule in die Kita Pfiffikus. Ein Darsteller, der sich als Hase verkleidet hatte, nahm die Kinder mit zur Osterhasenschule. Neben lehrreichen Inhalten, wurde auch viel gezaubert. Die Kinder konnten an der Show teilnehmen und waren total begeistert. Es war ein wirklich schöner Vormittag für alle Kinder.

Ostern

In diesem Jahr feierten wir Ostern bereits am 31. März. Obwohl das Wetter eher durchwachsen war, ließen wir uns die gute Laune nicht nehmen. Die Tausendfüßlergruppe brach zu einer fröhlichen Osterwanderung nach Höckendorf auf, wo anschließend fleißig nach Osternestern gesucht wurde. Die anderen Gruppen blieben in der Kita und unternahmen einen kleineren Osterspaziergang-schließlich muss der Osterhase alles in Ruhe verstecken. Als die Kinder von ihrem Osterspaziergang zurückkamen und im Garten nach Osternestern suchen wollten, staunten sie jedoch nicht schlecht, denn im Garten war nichts zu finden. Hatte der Osterhase uns etwa vergessen? Oder musste er aufgrund des Wetters spontan umplanen? Die Antwort folgte schnell. Kaum hatten die Kinder Jacken und Schuhe ausgezogen und ihre Gruppenräume betreten war klar, der Osterhase hatte die Geschenke drinnen versteckt. Sofort erfüllten Aufregung, Gewusel und fröhliches Lachen die Räume, denn jeder wollte sein Osternest finden. Als alle Kinder mit strahlenden Gesichtern ihre Osternester in den Händen hielten, wurde draußen der Grill angezündet und es gab erstmal eine leckere Stärkung für alle.

Theaterausflug

Zwei Gruppen der Kita Pfiffikus durften sich in der dritten Aprilwoche auf einen besonderen Ausflug freuen. Zuerst summten die Bienechen am 14. April Richtung Döbeln, einen Tag später flatterten die kleinen Schmetterlinge hinterher. Dort erwartete sie an beiden Tagen das liebevoll inszenierte Stück „Der kleine Pinguin“, auf das die Kinder schon ganz gespannt waren.

Für die Bienechenkinder war es endlich soweit, mit großer Vorfreude startete am 14. April ihr Theaterausflug nach Döbeln. Schon während der Fahrt gab es für die kleinen Ausflügler viel zu entdecken. Im

Theater angekommen, nahmen alle gespannt ihre Plätze ein. Kurz darauf begann die Vorstellung, die die Kinder schnell in ihren Bann zog. Besonders der kleine Pinguin begeisterte mit seiner fröhlichen und lustigen Art und sorgte für viele lachende Gesichter. Begleitet wurden die Kinder von den Erzieherinnen Claudia, Yvonne und Lena, die den Ausflug gemeinsam mit den Kindern erlebten. Ein besonderes Highlight wartete am Ende: Die Kinder durften ein Erinnerungsfoto mit dem Pinguin machen. Dieser Moment ließ die Augen der kleinen Theaterbesucher noch einmal ganz besonders strahlen. Auch die kleinen Schmetterlinge waren ganz gefesselt vom kleinen Pinguin und der gesamten Bühnenshow. Sie waren total aufgeregt und haben sich riesig gefreut als es am 15. April endlich los ging.

Text: A. Weidensdorfer, C. Neumann

Bilder: C. Neumann, J. Fuhrmann, N. Ay





Aus den Einrichtungen

■ Ostern bei den kleinen Weltentdeckern

Am 01.04. haben wir in der Kita Ostern gefeiert. Direkt am Morgen gab es eine tolle Überraschung vom Elternrat: eine Outdoor-Küche sowie viele Süßigkeiten.

Anschließend fand ein gemeinsames Frühstück mit gesunden Snacks und leckeren Dips statt. Danach ging es in den Garten, um die Osternester zu suchen. Doch dort konnten die Kinder zunächst nichts finden und waren schon etwas enttäuscht. Wir dachten, der Osterhase hätte sich wohl einen kleinen Scherz erlaubt.

Also gingen wir gemeinsam auf den Spielplatz, um dort zu spielen – und dann die große Überraschung: Oh Schreck, plötzlich fanden wir dort die Osternester! Die Freude war riesig.

Zum Abschluss gab es noch ein Erinnerungsfoto mit dem Osterhasen. Und sogar die Sonne ließ sich noch blicken und machte den Tag perfekt.



■ Neuigkeiten bei den „Kleinen Weltentdeckern“ Mockritz

Seit Januar 2026 gibt es in der Kita Kleine Weltentdecker ein neues, liebevoll gestaltetes Angebot: die Flüstergruppe.

Ab 12 Uhr kehrt hier ganz bewusst Ruhe ein. In einer entspannten Atmosphäre haben die Kinder die Möglichkeit, zur Ruhe zu kommen und neue Kraft zu schöpfen. Nach einer gemeinsamen Ausruhzeit können sie ab 13 Uhr leise und konzentriert malen, rätseln, puzzeln oder in aller Ruhe Bücher anschauen.

Die Flüstergruppe bietet damit einen wertvollen Ausgleich zum oft lebhaften Kita-Alltag. Sie schafft einen geschützten Raum, in dem Entspannung, Achtsamkeit und konzentriertes Spielen im Mittelpunkt stehen. Gerade nach einem ereignisreichen Vormittag tut diese bewusste Pause vielen Kindern besonders gut.

Mit diesem Angebot setzt die Kita ein weiteres Zeichen für eine kindgerechte, bedürfnisorientierte Betreuung – denn auch kleine Weltentdecker brauchen manchmal große Momente der Ruhe.

Außerdem gibt es weitere erfreuliche Neuigkeiten: Seit März dürfen bis zu sechs Integrationskinder betreut werden.

Damit erweitert die Einrichtung ihr pädagogisches Angebot und setzt ein starkes Zeichen für gelebte Inklusion. Kinder mit besonderem Förderbedarf erhalten die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen Kindern zu spielen, zu lernen und den Alltag zu erleben. Dabei steht die individuelle Begleitung ebenso im Mittelpunkt wie das soziale Miteinander in der Gruppe.

Integration bedeutet hier nicht nur Betreuung, sondern echtes Zusammenwachsen: voneinander lernen, Rücksicht nehmen, Stärken entdecken und Vielfalt als Bereicherung erfahren. Durch die zusätzlichen Integrationsplätze schafft die Kita wertvolle Räume für Entwicklung, Teilhabe und Chancengleichheit.

So wächst die Kita nicht nur in ihrer Größe, sondern auch in ihrer Vielfalt – und bleibt ihrem Anspruch treu, jedes Kind in seiner Einzigartigkeit willkommen zu heißen.



Impressum

Redaktion der nichtamtlichen Informationen: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verantwortlich für die Rubriken aus dem Ortsleben sind die Leiter der publizierenden Einrichtungen bzw. die jeweiligen Text- und Bildautoren.

Gesamtherstellung: RIEDEL GmbH & Co. KG, Gottfried-Schalker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf,

Telefon: 037208 876-0,

Fax: 037208 876299,

E-Mail: info@riedel-verlag.de,

www.riedel-verlag.de,

Verlagsleitung: Hannes Riedel

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

RIEDEL GmbH & Co. KG

Es gelten die AGB der RIEDEL GmbH & Co. KG. Das Gemeindeblatt Großweitzschen wird in alle Haushalte der Gemeinde und ihrer Ortsteile kostenlos verteilt.

Im Rahmen der Herstellung dieses Druckproduktes wurde ein finanzieller Beitrag an das Klimaprojekt „Windenergie, Marokko“ zertifiziert nach GoldStandard geleistet.

Mehr Informationen finden Sie hier:
www.klima-druck.de/bilanz?id=26227011



ID 26227011
klima-druck.de/ID

Aus den Einrichtungen

■ Osterzeit im Hort

Bunt wie die Eier zur Osterzeit, gestalten sich unsere Ferien im Hort. Der erste Tag begann mit lustigen Sportspielen rund um das Osterei. Die Kinder zeigten dabei viel Geschicklichkeit, Ausdauer und hatten großen Spaß.

Am nächsten Tag wurde gemeinsam mit vielen fleißigen Händen unser Naschgarten auf Vordermann gebracht, so dass wir uns hoffentlich auf eine gute Ausbeute freuen können.

Mit einer schönen Wanderung durch die Natur ging es dann mit unserem Ferienprogramm weiter. Die Kinder entdeckten viele spannende Dinge unterwegs und konnten auch das ausgiebige Picknick im Wald kaum erwarten.

Ein Kreativ- und Backtag erwartete uns am letzten Ferientag. Die Kinder konnten selbst entscheiden, ob sie einen Korb flechten wollen, einen Kuchen backen, ein Dessert für alle zubereiten oder gar bei allen Angeboten mitmachen.

Nach abwechslungsreichen Tagen und genügend Spielzeit können die Kinder nun ausgeruht in den letzten Abschnitt des Schuljahres starten.





Aus den Vereinen

■ Wärme, Lachen und Gemeinschaft: So schön war das Osterfeuer in Gallschütz

Das diesjährige Osterfeuer in Gallschütz war wieder ein voller Erfolg, wird vielen noch lange in Erinnerung bleiben und trägt zur Vorfreude auf den nächsten Event in Gallschütz bei. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher fanden sich ein, um gemeinsam einen geselligen Abend zu verbringen.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle den vielen fleißigen Helfern, die mit großem Engagement für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben. Dank ihnen konnten sich alle Gäste über leckeres Essen, gute Stimmung und viel Spaß freuen.

Selbst der Regen während des Aufbaus konnte die gute Stimmung nicht trüben – zum Start des Osterfeuers um 18:00 Uhr zeigte sich das Wetter dann von seiner besten Seite und bot ideale Bedingungen für einen gelungenen Abend. Kurzerhand wurden Tische und Bänke ins Freie gestellt und in gemütlicher Atmosphäre genossen alle Anwesenden das beeindruckende Feuer in der großen Feuerschale, das für wohlige Wärme und eine besondere Stimmung sorgte.

Es war ein rundum gelungener Abend, der einmal mehr gezeigt hat, wie schön gemeinschaftliches Beisammensein in Gallschütz ist.



■ Der CCM wird 50 Jahr und sucht den Superkinderstar

Der Carnevalsclub der Muldenschiffer zu Westewitz feiert 2026 sein 50 jähriges Bestehen. Dies begehen wir mit einem Fest für Jung und Alt, zu dem wir alle Karnevalsfreunde herzlich einladen.

Termin: 29.08.26 um 15 bis 18 Uhr
Ort: Bischofswiese

Da Kinder die Karnevalisten von morgen sind, möchten wir zu diesem Anlass einigen die Möglichkeit geben, sich selbst einmal auf der Bühne zu präsentieren. Gesucht werden Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 13 Jahren, die eine kleine Darbietung als Playback zeigen möchten. Eine Jury wird dann unseren Superkinderstar wählen. Die kleinen Künstler werden in der Vorbereitung von erfahrenen Muldenschiffen unterstützt.

Bei Interesse melden Sie Ihr Kind bitte bis zum 31.05.26 unter ccm-westewitz@mail.de oder 01520-5280665 für unsere Talentshow an.

Wir sind gespannt auf Eure Performance und hoffen auf kräftiges Anfeuern durch unser Publikum.

Muldenschiffer ahoi!

21. Mockritzer Maibaumfest

Festprogramm

Freitag, 01.05.2026

10.00 Uhr Wettkämpfe der Jugendfeuerwehren

ab 12.00 Uhr Mittagessen

15.00 Uhr feierlicher Transport des Maibaumes
vom Feuerwehr - Gerätehaus zum Ortskern
musikalisch begleitet von der "Muldenblechbande"

15.30 Uhr Aufstellen des Maibaumes

16.00 Uhr Kaffee und Kuchen
Softeis & Hüpsburg

Tanz in den Mai mit den
"Sachsen DJs"

*Für das leibliche Wohl sorgen die Kameradinnen u. Kameraden
der Feuerwehr Mockritz & Partyservice Frank Kloss*

Aus den Vereinen

■ Himmelfahrt in Gallschütz

Am Himmelfahrtstag, dem **14. Mai 2026**, lädt der Feuerwehrverein Gallschütz herzlich an das Gerätehaus der Feuerwehr ein. Ab **10:00 Uhr** stehen die Mitglieder des Feuerwehrvereins bereit, um die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde sowie vorbeiziehende Himmelfahrtsgruppen mit Speisen und Getränken zu versorgen. Angeboten werden unter anderem Roster und Steaks vom Grill sowie gekühlte alkoholische und alkoholfreie Getränke.

In der Hoffnung auf gutes Wetter freuen sich die Mitglieder des Feuerwehrvereins auf zahlreiche Gäste.

Die Mitglieder des Feuerwehrvereins

Speziell möchte ich hiermit die Kameraden der Altersabteilung der Feuerwehr Großweitzschen am Himmelfahrtstag nach Gallschütz einladen. Treffpunkt ist um 10:30 Uhr am Gerätehaus der Feuerwehr Gallschütz.

Die Anreise ist eigenständig oder in Abstimmung mit den jeweiligen Ortswehrleitern zu organisieren.

D. Kroschke



Männertag in Mockritz

am 14. Mai 2026, ab 10 Uhr im
Parkgelände Mockritz

Der Heimatverein Mockritz 2017 e.V. lädt ein
zum geselligen Beisammensein bei Musik,
Roster & Bier oder Kaffee & Kuchen

Für unsere Senioren im Ort steht ein kostenfreier
Fahrdienst zur Abholung und Heimfahrt bereit. Sprechen
Sie uns einfach darauf an!



Wir freuen uns auf Euer kommen!!!



„Wir möchten uns herzlich bei der KREISSPARKASSE DÖBELN für die großzügige Unterstützung bedanken. Dank der neuen Rucksäcke sind die Spieler der E- und F-Junioren nicht nur einheitlich ausgestattet, sondern auch bestens organisiert für Training und Spiel. Die Unterstützung bedeutet uns sehr viel und trägt dazu bei, unseren Teamgeist weiter zu stärken. Vielen Dank für das Vertrauen und die tolle Zusammenarbeit!“



Aus den Vereinen

■ Neue Trainingsanzüge für Nachwuchskicker

VR-Bank Mittelsachsen eG unterstützt F- und E-Junioren des SV Medizin Hochweitzschen.

Hochweitzschen. Am 13.04.2026 fand im Rahmen einer Trainingseinheit auf dem Sportplatz in Westewitz eine besondere Spendenübergabe statt: Die F- und E-Junioren des SV Medizin Hochweitzschen durften sich über eine großzügige Unterstützung in Höhe von 1.000 Euro freuen. Mit dieser Spende engagierte sich die VR-Bank Mittelsachsen eG als Hauptpartner für die Nachwuchskicker und unterstützte den Verein bei der Anschaffung von neuen Trainingsanzügen. Weitere Partner bei der Ausstattung waren die Döbelner Stadtwerke GmbH, die Partzsch Unternehmensgruppe, Elektro Hannß sowie die SERVICE TEAM Döbeln GmbH.

„Als regionale Bank ist es uns wichtig, Verantwortung zu übernehmen und das Vereinsleben vor Ort aktiv zu unterstützen. Mit unserer Spende möchten wir den jungen Fußballerinnen und Fußballern nicht nur optimale Trainingsbedingungen ermöglichen, sondern auch ihren Teamgeist und ihre Begeisterung für den Sport weiter stärken“, betont Maik Lantzsch (Bereichsleiter Privatkunden Markt-bereich Döbeln).

In den F- und E-Junioren des SV Medizin Hochweitzschen spielen derzeit 28 Kinder im Alter von 8 bis 11 Jahren, darunter auch zwei Mädchen. Die Mannschaften nehmen regelmäßig und erfolgreich an Turnieren teil – dabei stehen der Spaß am Spiel und das gemeinsame Erlebnis immer im Vordergrund. Während der Wintermonate trainiert die F-Jugend dienstags in der Sporthalle an der Grundschule Großweitzschen, die E-Jugend donnerstags in der Sporthalle in Technitz. Von März bis Oktober findet das Training für alle Kinder montags und mittwochs auf dem Sportplatz in Westewitz unter freiem Himmel statt.

„Für unsere jungen Spielerinnen und Spieler ist die neue Ausstattung eine tolle Motivation. Sie fördert nicht nur den Teamgeist, sondern sorgt auch für ein einheitliches Auftreten bei Spielen und Turnieren“, freut sich das Trainerteam.



Sonstiges

■ Bürgerzettel der Gemeinde Großweitzschen

Ich habe am

folgendes festgestellt:

In der/dem (genaue Ortsangabe):

Name und Anschrift ggf. Telefonnummer:

- Ein stillgelegtes Auto abgestellt
- Verkehrsschild/Straßenschild beschädigt
- Verkehrsschild falsch eingerichtet
- Behindern Hecke u. Sträucher die Sicht
- Abfluss im Gewässer behindert
- Parkende Autos auf Geh- und Radwegen
- Straßenbaustelle ungenügend gesichert
- Verunreinigungen auf Straßen/Plätzen
- Nicht ordnungsgemäß entsorgter Abfall
- Der Kinderspielplatz verunreinigt
- Straßenbeleuchtung defekt
- Fahrbahndecke bzw. Bürgersteig defekt
- Hydrant/Kanaldeckel/Gully schadhaf
- Sonstiges (bitte oben erläutern)



Wir danken für Ihre Mithilfe!

Den ausgefüllten Bürgerzettel werfen Sie bitte in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung oder senden diesen per Fax (03431 662822) oder E-Mail (hauptamt@grossweitzschen.de)

■ Dringend Zuhause gesucht!

Wir, das sind **Rasputin** (geboren 2016) männlich, kastriert, geimpft, und **Erich** (geboren 2012) männlich, kastriert und geimpft suchen nach großer Enttäuschung liebevolle Adoptiveltern, die uns ganz viel Streicheleinheiten geben, denn die vermissen wir ganz sehr. Wir mussten ins Tierheim umziehen, weil unsere Besitzer ins Ausland gezogen sind und uns nicht mitnehmen wollten. Wir sind trotz unseres Alters noch top fit und möchten gern weiterhin zusammenbleiben.

Wer möchte uns gern in seine Familie aufnehmen?

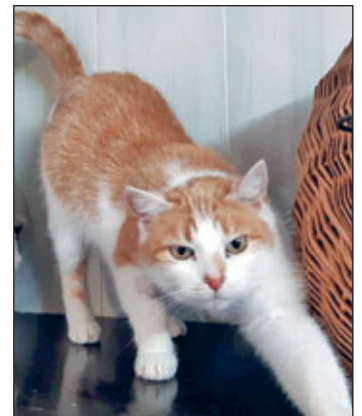


Ich bin traurig, denn ich war schon vor 11 Monaten in ein eigenes Zuhause umgezogen, wo ich meine Angst überwunden hatte, aber irgendetwas klappte plötzlich nicht mehr. Deshalb wurde ich wieder ins Tierheim gebracht. Nun bin ich wieder sehr scheu und ängstlich geworden. Ich bin **Andre**, 2024 geboren, männlich, kastriert und geimpft und suche diesmal ein dauerhaftes neues Zuhause mit sehr geduldigen, einfühlsamen Menschen, die mir viel Zeit geben, um mich einzugewöhnen.

Würdest Du mir eine neue Chance geben?

Magst Du mich? Ich bin **Hilda**, geboren ca. 2018, rot-weißes Fell, weiblich, kastriert und geimpft. Auch ich suche ein schönes neues Zuhause bei ganz lieben Menschen. Ich bin lieb und ganz verschmust aber auch sehr ruhig und wenn möglich, wäre ich am liebsten allein um alle Zuwendungen und Aufmerksamkeiten für mich zu haben.

Kommt einfach vorbei und besucht mich!





Sonstiges

■ Stellenausschreibung

Die Gemeinde Großweitzschen beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines



Sachbearbeiterin/Sachbearbeiters für kommunale Finanzen (w/m/d)

unbefristet mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 35 Stunden zu besetzen. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitgeeignet, soweit dienstliche Belange nicht entgegenstehen.

■ Ihr Aufgabengebiet

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Tätigkeiten:

Anlagenbuchhaltung

- Führung und Fortschreibung der Anlagenbuchhaltung im Rahmen des kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens
- Erfassung, Bewertung und Dokumentation des Anlagevermögens
- Erstellung des Jahresabschlusses der Anlagenbuchhaltung

Forderungsmanagement

- Überwachung und Bearbeitung öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Forderungen der Gemeinde
- Durchführung des Mahnwesens
- Vorbereitung, Einleitung und Begleitung von Vollstreckungsmaßnahmen nach den geltenden Vorschriften

Aufgaben im Kassen- und Zahlungsverkehr

- Wahrnehmung von Aufgaben im baren und unbaren Zahlungsverkehr der Gemeindekasse
- Bearbeitung von Auszahlungen, Zahlläufen und Lastschriften im Rahmen der übertragenen Zuständigkeiten
- Beachtung der haushalts-, kassen- und buchungsrechtlichen Vorschriften sowie der internen Regelungen

Buchführung und Kontenabstimmung

- Zeitnahe Bearbeitung und Zuordnung von Zahlungsvorgängen anhand der Kontoauszüge in Vertretung
- Abstimmung der Finanzkonten im Rahmen der laufenden Buchführung und der übertragenen Zuständigkeiten
- Mitwirkung bei Erstellung der Jahresabschlüsse

Vertretung der Kassenleitung

- Wahrnehmung der Aufgaben der Kassenleitung im Vertretungsfall nach Maßgabe der internen Zuständigkeitsregelungen
- Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Kassen- und Zahlungsverkehrs unter Beachtung der geltenden haushalts- und kassenrechtlichen Bestimmungen

■ Ihr Profil

Wir erwarten insbesondere:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/Verwaltungsfachangestellter, Verwaltungsfachwirtin/Verwaltungsfachwirt oder eine vergleichbare Qualifikation
- alternativ eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung mit einschlägiger Berufserfahrung, möglichst im Finanz- oder Verwaltungsbereich

- wünschenswert sind Kenntnisse im kommunalen Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen sowie in den einschlägigen Rechtsvorschriften
- eine strukturierte, sorgfältige und selbstständige Arbeitsweise
- ausgeprägtes Zahlenverständnis
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- einen sicheren Umgang mit den gängigen Office-Anwendungen; Kenntnisse in fachspezifischer Finanzsoftware sind von Vorteil
- Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Aufgabenbereiche

■ Wir bieten Ihnen

- eine vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit in der Kommunalverwaltung
- ein kollegiales und unterstützendes Arbeitsumfeld
- eine tarifgerechte Vergütung nach dem TVöD-VKA entsprechend der persönlichen Voraussetzungen und der übertragenen Tätigkeiten
- betriebliche Altersversorgung im öffentlichen Dienst
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten

■ Hinweise zum Bewerbungsverfahren

Die Auswahl erfolgt nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung. Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, insbesondere Anschreiben, tabellarischem Lebenslauf, Nachweisen über Ausbildungsabschlüsse sowie qualifizierten Arbeitszeugnissen, richten Sie bitte **bis zum 26.05.2026** an die:

Gemeindeverwaltung Großweitzschen
Bürgermeister Jörg Burkert
Untere Straße 4, 04720 Großweitzschen
oder per E-Mail an: joerg.burkert@grossweitzschen.de

■ Datenschutz

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Bewerbungsverfahren gemäß Artikel 13 DSGVO erhalten Sie auf Anforderung durch die Gemeindeverwaltung.

Sofern Sie die Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen in Papierform wünschen, fügen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

Sonstiges

■ Stellenausschreibung



Die Gemeindeverwaltung Großweitzschen im Landkreis Mittelsachsen erbringt für ca. 2.700 Bürgerinnen und Bürger Dienstleistungen. Um den bürgernahen und effizienten Service auch weiterhin gewährleisten zu können, stellen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine engagierte Persönlichkeit für die Leitung der Kämmerei ein.

Kämmerin / Kämmerer (m/w/d) zugleich Fachbedienstete/r für das Finanzwesen

Es handelt sich um eine unbefristete Stelle mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitgeeignet, soweit zwingende dienstliche Belange nicht entgegenstehen. Die Eingruppierung erfolgt nach dem TVöD-VKA entsprechend den übertragenen Tätigkeiten und den persönlichen Voraussetzungen.

■ Ihr Aufgabengebiet

Die Stelle umfasst die verantwortliche Leitung und Organisation der kommunalen Finanzwirtschaft der Gemeinde Großweitzschen. Dazu gehören insbesondere:

Haushalts- und Finanzwesen

- Aufstellung und Fortschreibung des Haushaltsplanes und des Finanzplanes
- Mitwirkung bei der Erarbeitung der Haushaltssatzung und haushaltsrechtlicher Beschlussvorlagen
- Überwachung des Haushaltsvollzugs einschließlich Liquiditätssteuerung
- Bewirtschaftung und Überwachung der gemeindlichen Haushaltsmittel
- Verwaltung des Vermögens und der Schulden der Gemeinde
- Bearbeitung von Darlehens- und Schuldenangelegenheiten
- Bearbeitung von Schlüsselzuweisungen, Umlagen und sonstigen finanzwirksamen Zuweisungen
- Überwachung der Kassengeschäfte
- Aufgaben auf dem Gebiet des Abgabenrechts; Hebesätze der Realsteuern
- Prüfung und Betreuung umsatzsteuerrechtlich relevanter Sachverhalte

Jahresabschluss und Rechnungswesen

- Verantwortung für die Aufstellung des Jahresabschlusses einschließlich der zugehörigen Unterlagen
- Überwachung der Buchungs- und Abschlussprozesse
- Vorbereitung und Begleitung örtlicher und überörtlicher Prüfungen im Finanzbereich

Leitung und Organisation

- Leitung der Kämmerei/Kasse
- Fachliche Anleitung und Koordinierung der Mitarbeitenden im Finanzbereich
- Organisation, Optimierung und Weiterentwicklung der internen Abläufe im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen
- Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister, dem Bau- und Hauptamt sowie den gemeindlichen Gremien in finanzwirtschaftlichen Angelegenheiten

Gremienarbeit und Beratung

- Erstellung von Beschlussvorlagen, Stellungnahmen und Entscheidungsvorlagen für den Gemeinderat
- fachliche Beratung des Bürgermeisters und der kommunalen Gremien in haushalts- und finanzwirtschaftlichen Angelegenheiten
- Mitwirkung bei Sitzungen des Gemeinderates, soweit Angelegenheiten des Finanzbereichs betroffen sind
- Berichterstattung zum Haushaltsvollzug und aller Angelegenheiten des Finanzwesens gegenüber den Entscheidungsgremien der Gemeinde

Weitere Aufgaben

- Bearbeitung grundsätzlicher Fragen des kommunalen Abgaben- und Finanzwesens
- Mitwirkung beim Erstellen von Kalkulationen
- Mitwirkung an der Weiterentwicklung digitaler Prozesse und Fachanwendungen im Finanzbereich
- Wahrnehmung weiterer, dem Aufgabenbereich sachlich zuzuordnender Tätigkeiten

■ Ihr Profil

Für die Übertragung der Funktion als Fachbedienstete/r für das Finanzwesen müssen die gesetzlichen Voraussetzungen des § 62 Abs. 2 SächsGemO erfüllt sein.

Daher erwarten wir insbesondere:

- eine abgeschlossene wirtschafts- oder finanzwissenschaftliche Ausbildung oder
- die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, Fachrichtung Allgemeine Verwaltung, fachlicher Schwerpunkt allgemeiner Verwaltungsdienst
- sowie eine mindestens einjährige Berufserfahrung im öffentlichen Rechnungs- und Haushaltswesen oder in entsprechenden Funktionen eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts

Darüber hinaus erwarten wir:

- fundierte Kenntnisse im kommunalen Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen
- sichere Kenntnisse der einschlägigen kommunalrechtlichen Vorschriften, insbesondere der Sächsischen Gemeindeordnung und des kommunalen Haushaltsrechts
- mehrjährige praktische Erfahrung im kommunalen Finanzbereich ist wünschenswert
- Leitungserfahrung oder nachgewiesene Führungskompetenz ist von Vorteil
- analytisches Denkvermögen, hohe Zahlenaffinität und Verantwortungsbewusstsein
- selbstständige, strukturierte und lösungsorientierte Arbeitsweise
- sicheres und verbindliches Auftreten
- einen sicheren Umgang mit den gängigen Office-Anwendungen; Kenntnisse in Fachsoftware, insbesondere H&H, sind wünschenswert

■ Wir bieten Ihnen

- eine verantwortungsvolle Schlüsselposition mit Gestaltungsmöglichkeiten
- einen sicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- tarifgerechte Vergütung nach dem TVöD-VKA
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten



Sonstiges

- flexible Arbeitszeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten
- betriebliche Altersversorgung des öffentlichen Dienstes

■ Hinweise zum Bewerbungsverfahren

Die Auswahl erfolgt nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung. Die Stellenausschreibung erfolgt geschlechtsneutral. Frauen werden nach Maßgabe des Sächsischen Gleichstellungsgesetzes ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, insbesondere

- Anschreiben
- tabellarischem Lebenslauf
- Nachweise über Berufs- und Studienabschlüsse
- qualifizierten Arbeitszeugnissen

- gegebenenfalls Beurteilungen und sonstigen Tätigkeitsnachweisen

bis zum **26.05.2026** an die

Gemeindeverwaltung Großweitzschen
Untere Straße 4, 04720 Großweitzschen
z.H. Bürgermeister Jörg Burkert
oder per E-Mail an: joerg.burkert@grossweitzschen.de

■ Datenschutz

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Bewerbungsverfahren gemäß Artikel 13 DSGVO in Verbindung mit § 26 BDSG erhalten Sie auf Anforderung durch die Gemeindeverwaltung Großweitzschen.

Sofern Sie die Rücksendung Ihrer schriftlichen Bewerbungsunterlagen wünschen, fügen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

■ 800 Jahre Westewitz – 4. bis 6. August 2028

Zahlreiche Bürger folgten unserem Aufruf zur Ideenfindung ins Strandhaus nach Westewitz. Alle Anwesenden waren sich einig, dass dieses besondere Jubiläum mit einem Festwochenende gebührend gefeiert werden sollte. Es wird vom 04. bis 06. August 2028 auf der Festwiese an der Mulde stattfinden. Es wurden schon vielfältige Anregungen ausgetauscht und Vorschläge gemacht. Schließlich fanden sich neue Unterstützer für dieses Vorhaben. Wer diesmal nicht dabei sein konnte, sich aber einbringen möchte, sei herzlich zum nächsten Vorbereitungstreffen eingeladen.

Termin: 07.07.26 um 18.30 Uhr
Ort: Strandhaus Westewitz

Wir sind neugierig auf weitere Ideen und Anregungen zum großen Jubiläum.

Organisationsteam



Sonstiges

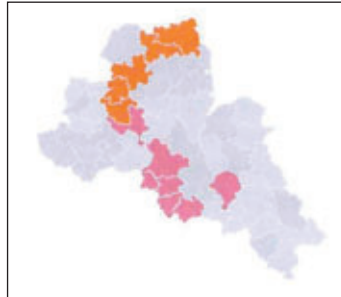
■ Start der Gigabit-Projekte in Mittelsachsen



Der Landkreis Mittelsachsen hat heute gemeinsam mit der mitteldeutschen IT GmbH, Vertretern der Fördermittelgeber von Bund und Freistaat sowie den zwölf beteiligten Kommunen den Start des Breitbandausbaus in den Gigabit-Clustern G und M gewürdigt. Die Auftaktveranstaltung, fand im Schloss Augustusburg statt.

Nach dem Abschluss europaweiter Auswahlverfahren zur Vergabe der Ausbaukonzessionen erteilte der Kreistag im Mai 2025 den Zuschlag für die Errichtung eines Glasfasernetzes an die **mitteldeutsche IT GmbH**.

Das Unternehmen ist Konzessionär in zwei von insgesamt sechs Gigabit-2.0-Clustern im Landkreis. Dazu gehören das **Cluster G** mit den Kommunen Erlau, Geringswalde, Großweitzschen, Hartha und Jahnatal sowie das **Cluster M** mit den Kommunen Augustusburg, Brand-Erbisdorf, Frankenberg, Leubsdorf, Niederwiesa, Mittweida und dem zugeordneten eigenwirtschaftlichen Ausbau in Flöha.



Der Ausbau erfolgt in mehreren Etappen. Begonnen wurde mit vorzeitigem Maßnahmenbeginn Ende 2025 in Hartha und Augustusburg. Im weiteren Verlauf folgen zunächst Brand-Erbisdorf und anschließend die weiteren Kommunen der beiden Cluster.

Dazu finden derzeit Bürgerinformationsveranstaltungen in den betroffenen Regionen statt, die über den weiteren Verlauf informieren.

In den kommenden Jahren wird die mitteldeutsche IT GmbH im geförderten Netz rund 3.252 km Glasfaserkabel (979 km im Cluster G und 2.273 km im Cluster M) verlegen. Dafür sind Tiefbauarbeiten auf einer Länge von insgesamt 636 Kilometern (192 im Cluster G und 444 km im Cluster M) erforderlich.

Bis voraussichtlich Ende 2028 sollen nach derzeitigem Stand 10.313 Gebäude (3.321 im Cluster G und 6.992 im Cluster M) im Rahmen des geförderten Breitbandausbaus mit Glasfaseranschlüssen versorgt werden. Zusätzlich werden etwa 1.100 Gebäude in Flöha ohne Beteiligungskosten für die Anschlussnehmer über weitere 70 km Trassenbau erschlossen.

Den flächendeckenden Breitbandausbau im gesamten Landkreis bis 2030 ist ein herausforderndes Ziel. Förderprogramme kommen vorrangig für Gebiete zur Anwendung, in denen eigenwirtschaftlicher Ausbau durch Marktversagen regelmäßig nicht stattfindet.

Daher ist es zu begrüßen, dass die mitteldeutsche IT GmbH parallel zur Förderung auch eigenwirtschaftlichen Ausbau in mehreren Kommunen der Cluster durchführen wird. Hier insbesondere in allen Ortsteilen von Flöha, wo alle noch nicht mit Glasfaser versorgten Gebäude unabhängig vom Förderstatus erschlossen werden.

Insgesamt werden in den kommenden Jahren rund 84,5 Millionen Euro in den fortführenden Breitbandausbau der Cluster G und M investiert. Davon stammen rund 50,5 Millionen Euro aus Fördermitteln des Bundes und etwa 34 Millionen Euro vom Freistaat Sachsen. Die ersten Inbetriebnahmen von Ortsteilnetzen erfolgen bereits in Augustusburg und Brand-Erbisdorf Mitte des Jahres 2026.

Das neue Glasfasernetz ermöglicht stabile und zuverlässige Datenübertragungen in Gigabitgeschwindigkeit mit Up- und Downloadraten mit einem Gigabit pro Sekunde als Mindeststandard.

Zitate:

Wirtschaftsminister Dirk Panter: „Die moderne digitale Infrastruktur, samt einer flächendeckenden Versorgung mit schnellem Internet, ist heute von großer Wichtigkeit. Sie hilft, die Attraktivität des ländlichen Raumes als Lebens- und Arbeitsort erheblich zu steigern. Besonders freut es mich, dass beim Ausbau hier ein sächsisches Unternehmen zum Zug kommt und das Geld in der Region bleibt.“

Landrat Sven Krüger: „An vielen Stellen in Mittelsachsen wird schon gebaut. Der Breitbandausbau ist eines der größten Infrastrukturprojekte, das es in unserem Landkreis je gegeben hat. Solche Projekte gelingen nur gemeinsam. Deshalb danke ich allen Beteiligten. Gleichzeitig bitte ich um Verständnis für die notwendigen Bauarbeiten. Sie sind Grundlage für eine nachhaltige und zukunftsfähige Entwicklung.“



Kristin Anderer, Projektträger aconium: „Der heutige Spatenstich ist ein wichtiges Signal für Mittelsachsen: Der Breitbandausbau wird hier ganz konkret sichtbar. leistungsfähige digitale Infrastrukturen sind eine zentrale Voraussetzung für gleichwertige Lebensverhältnisse, wirtschaftliche Entwicklung und gesellschaftliche Teilhabe – in urbanen ebenso wie in ländlichen Räumen. Wir freuen uns, dass mit diesem Projekt ein weiterer Schritt hin zu einer zukunftsfähigen Gigabitversorgung vor Ort gemacht wird.“

Martin Flechsig mitteldeutsche IT GmbH: „Mehr digitale Freiheit, auch im ländlichen Raum – das ist unser Antrieb.“ Er litt als Jugendlicher unter der schlechten Internetanbindung im ländlichen Raum und habe es sich zur Berufung gemacht, das zu ändern. Heute gehen die Ausbaufelder weit über seine Heimat hinaus. Trotzdem ist er mit seinem Unternehmen mitteldeutsche IT dem ländlichen Raum treu geblieben.

Jens Schmidt, Bürgermeister Augustusburg: „Der Breitbandausbau ist für unsere Stadt von großer Bedeutung. Entscheidend ist nun, dass die angekündigten Maßnahmen zügig und verlässlich umgesetzt werden. Unsere Bürgerinnen und Bürger erwarten zu Recht eine moderne und leistungsfähige digitale Infrastruktur.“

Patrizia Meyn, Geschäftsführerin ASL Schlossbetriebe gGmbH: „Der erste Spatenstich ist ein zentraler Schritt für den flächendeckenden Ausbau unserer ländlichen Region. Umso mehr freut es mich, dass das Projekt in der historischen Kulisse von Schloss Augustusburg seinen feierlichen Auftakt findet und hier ein bedeutender Grundstein für eine zukunftsfähige digitale Infrastruktur gelegt wird.“

Die mitteldeutsche IT GmbH stellt ihr Netz allen Telekommunikationsanbietern offen zur Verfügung. Bürgerinnen und Bürger können somit frei entscheiden, bei welchem Anbieter sie Internet-, Telefon oder Fernbedienungsdienste buchen möchten.

Weitere Informationen sind auf der Projektseite des Landkreises und des ausbauenden Unternehmens verfügbar:

<https://www.landkreis-mittelsachsen.de/breitband>,

<https://mitteldeutsche-it.de/breitbandausbau-mittelsachsen>

Für Rückfragen steht Ihnen die Pressestelle unter E-Mail presse@landkreis-mittelsachsen.de gern zur Verfügung.





Sonstiges

TIERHEIM „WIESENGRUND“ OSTRAU

FRÜHLINGS FEST

An der B149 zwischen Döbeln & Riesa

9. MAI
11 BIS 18 UHR
WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

11:00 Uhr Eröffnung
mit TatuTata der FFw Ostrau

12:00 Uhr Vorführung
des Hundesportvereins Ostrau

12:30 Uhr Kuscheltiersprechstunde
in der TA-Praxis Q-Fleck

13:00 Uhr Vorführung
der Tanzgruppe Ostrau

13:45 Uhr Programm der Hortkinder
der Grundschule Ostrau

14:30 Uhr Original Jahnataler Blasmusiken

WAS ERWARTET SIE AN DIESEM TAG?
Blinkerwand, Bogenschießen, Streichelzoo mit Alpaka-Shaw, Blick in die Sterne, Kanno-Hopp mit Lilly, Laili's Hundeschule, Exotenschau, Kinderschminken, Interessantes rund um den Wolf, Kübelspritzen und viele weitere Überraschungen...

HUNGER UND DURST?
Wir sorgen mit Kaffee & Kuchen, Galaschikanone, Mutzbraten, Leckerles vom Grill, Softies und Getränken für Ihr heißes Wohl!

Tierschutzverein Döbeln und Umgebung e. V.
Tierheim „Wiesengrund“ Ostrau
Lorenzstädter Straße 11, 04720 Jahnatal OT Ostrau
T + F 034328 21943, kontakt@wiesengrund-ostrau.de
www.tierheim-wstf.de

Wienkünde, Tierschutzclub Döbeln, Hundesportverein Ostrau e.V.,
Rauschfängerverein Ostrau e.V., Tiergarten „Original Jahnatal“
Döbeln e.V., Exotenschau, Zoologische Gärten, Kinder-Tiergarten
Döbeln e.V., Freizeit Sachsen Technosport Club, NABU, Sächsische
Hortkinder e.V., TA-Praxis Q-Fleck, Ostrau e.V., Riesaer
MUSIK-Ensemble e.V.

SCHMIDT
DREH-ANZEIGEN

Info für Landwirte

Sehr geehrte Damen und Herren,

von meinem Büro werden für Landwirte der Region auch im Jahr 2026 Qualifizierungs- und Beratungsleistungen angeboten. Unsere Naturschutzberatung ist für die Landnutzer immer kostenlos und gilt für alle landwirtschaftlichen Betriebe innerhalb des Altkreises Döbeln und erfolgen vor Ort mit und bei den Landwirten. Eine Zielsetzung der Beratungen ist eine naturschutzgerechtere Nutzung (u. a. zum Schutz von Tier- und Pflanzenarten sowie von Biotopen) von ausgewählten Flächen auf dem Ackerland und im Grünland, für welche der Landwirt auch Fördermittel erhalten kann.

Für Ihre weitere Informationen zur Thematik empfehle ich Ihnen die Internetseiten des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft:

<https://www.smul-foerderung.sachsen.de/naturschutzberatung-fuer-landnutzer-c-1-12843.html>

Gern stehe ich Ihnen für konkrete Fragen persönlich zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Ulrich Klausnitzer

Fachbüro für Naturschutz und Landschaftsökologie
Inhaber Dipl.-Agraring. Ulrich Klausnitzer
OT Haßlau Nr. 29 a, D-04741 Roßwein
E-Mail: Ulrich@Klausnitzer.org, Funk: 0160 765 1492
Internet: www.FbNL-eco.de

Fundsache in Großweitzschen – Eigentümer gesucht

Die Gemeinde Großweitzschen bittet die Bevölkerung um Mithilfe bei der Klärung einer Fundsache:

Im Waldstück zwischen Scheergrund und Großweitzschen wurde ein blaues Damenfahrrad der Marke „Prophete“ aufgefunden. Das Fahrrad ist mit einem Frontkorb sowie einem Gepäckträger ausgestattet und befand sich offenbar bereits seit einiger Zeit an dem Fundort.

Der Bauhof der Gemeinde Großweitzschen hat das Fahrrad sicher gestellt und zur weiteren Klärung in Verwahrung genommen. Nach derzeitigen Erkenntnissen kann nicht ausgeschlossen werden, dass das Fahrrad verloren gegangen, abgestellt oder möglicherweise entwendet und anschließend zurückgelassen wurde. Um den rechtmäßigen Eigentümer zu ermitteln, ist die Gemeinde auf Hinweise aus der Bevölkerung angewiesen.

Wer Angaben zum Eigentümer machen kann oder das Fahrrad selbst wiedererkennt, wird gebeten, sich bei der Gemeindeverwaltung zu melden.

Kontakt:

Gemeinde Großweitzschen
Untere Straße 4
04720 Großweitzschen
Telefon: 03431 662830

Die Herausgabe des Fahrrades erfolgt ausschließlich gegen einen entsprechenden Eigentumsnachweis (z. B. Kaufbeleg, genaue Beschreibung, Fotos o. Ä.).

Die Gemeinde bedankt sich herzlich für Ihre Unterstützung bei der Aufklärung dieser Fundsache.



Veranstaltungen der NABU Regionalgruppe Lößhügelland 2026

09.05.2026, 10.00 Uhr

Stunde der Gartenvögel auf dem Harthaer Friedhof mit Herbert Nehiba

Treff: Harthaer Friedhof, Eingang Döbeler Straße in 04746 Hartha
Ansprechpartner: Herbert Nehiba unter 034328/42464 oder Angelika Leonhardt unter 0172/9957766

Es handelt sich um reine Zählung, keine Führung!

Sonstiges

■ 18 Kleinprojekte ausgewählt: Knapp 200.000 Euro stärken die Region SachsenKreuz+ im Jahr 2026



Das Entscheidungsgremium der LEADER-Region SachsenKreuz+ hat erneut Projekte für eine Förderung über das Regionalbudget ausgewählt. Von Dorfplatz-Gestaltung über Straßenbeleuchtung bis hin zu schöneren Spielplätzen profitieren zahlreiche Vorhaben in der LEADER-Region.

Das Entscheidungsgremium der LEADER-Region SachsenKreuz+ hat über die eingereichten Anträge im Rahmen des Regionalbudgets 2026 beraten und insgesamt 18 Kleinprojekte zur Förderung ausgewählt. Damit fließen in diesem Jahr knapp 200.000 Euro in Städte und Gemeinden der Region.

Die große Resonanz auf den Förderaufruf unterstreicht erneut das starke Engagement vor Ort. Vereine, Kommunen, Ortschaftsräte und Initiativen hatten ihre Projektideen eingereicht – insgesamt gingen 30 Anträge beim Regionalmanagement ein. Nun steht fest, welche Vorhaben 2026 umgesetzt werden können.

Breite Themenvielfalt – von Dorfentwicklung bis Infrastrukturmaßnahmen

Die ausgewählten Projekte spiegeln die Vielfalt des ländlichen Raumes wider. Gefördert werden unter anderem:

- eine neue Heizung und frischer Anstrich für das Kulturhaus in Höfchen,
- die Installation moderner LED-Leuchten entlang der Oberstraße in Tanneberg,
- die Neugestaltung des Dorfplatzes in Frankenau und des alten Feuerwehrgerätehauses in Lauenhain,
- die Sanierung des Lehrschwimmbeckens in Hartha, eine neue Schaukel für die Pestalozzi-Schule, eine neue Spielanlage für den Hort in Großweitzschen sowie
- ein vielschichtiges Beteiligungsprojekt für Jugendliche und ein neuer Rastplatz am Radweg in Hartha.

„Das Regionalbudget zeigt jedes Jahr aufs Neue, wie viel Kreativität und Verantwortungsbewusstsein in unserer Region steckt“, erklärt Ronald Kunze, Vorsitzender der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) SachsenKreuz+. „Mit den knapp 200.000 Euro können wir 18 Projekte unterstützen, die ganz konkret vor Ort wirken. Oft sind es vergleichsweise kleine Investitionen – aber mit großer Bedeutung für das Gemeinwesen.“

Kleine Projekte mit großer Wirkung

Das Regionalbudget ist ein Förderinstrument des Sächsischen Staatsministeriums für Infrastruktur und Landesentwicklung (SMIL). Es ermöglicht die Unterstützung von Kleinprojekten mit förderfähigen Gesamtausgaben von bis zu 20.000 Euro. Ziel ist es, unkompliziert und zügig Vorhaben zu realisieren, die die regionale Entwicklung stärken.

Gerade im ländlichen Raum seien solche Programme von besonderer Bedeutung, betont Regionalmanagerin Josefine Tzschoppe: „Wir erleben in unserer täglichen Arbeit, dass viele gute Ideen nicht an fehlender Motivation scheitern, sondern an den finanziellen Möglichkeiten. Das Regionalbudget schließt hier eine wichtige Lücke. Es schafft Spielräume für Vereine, Kommunen und Initiativen, die mit viel ehrenamtlichem Engagement ihre Orte lebenswerter machen.“ Besonders erfreulich sei die thematische Breite der eingereichten Anträge gewesen. Von der Modernisierung öffentlicher Infrastruktur über Investitionen in Sicherheit und Vereinsarbeit bis hin zur Aufwertung von Treffpunkten zeige sich, wie vielfältig die Bedarfe und Ideen in der Region seien.

Transparente Auswahl durch das Entscheidungsgremium

Die Auswahl der Projekte erfolgte durch das Entscheidungsgremium der Lokalen Aktionsgruppe SachsenKreuz+ auf Grundlage festgelegter Bewertungskriterien. Dabei wurden unter anderem der re-

gionale Mehrwert, die Nachhaltigkeit, die Vernetzung und Kooperation innerhalb der Projekte bzw. Dorfgemeinschaften sowie die Wirkung für das Gemeinwesen berücksichtigt.

„Uns ist wichtig, dass die Mittel fair, transparent und zielgerichtet eingesetzt werden“, so Ronald Kunze weiter. „Die ausgewählten Projekte tragen in besonderer Weise zur Stärkung unserer Region bei – sei es durch bessere Infrastruktur, mehr Sicherheit oder durch die Unterstützung des Ehrenamtes.“

Umsetzung im Jahr 2026

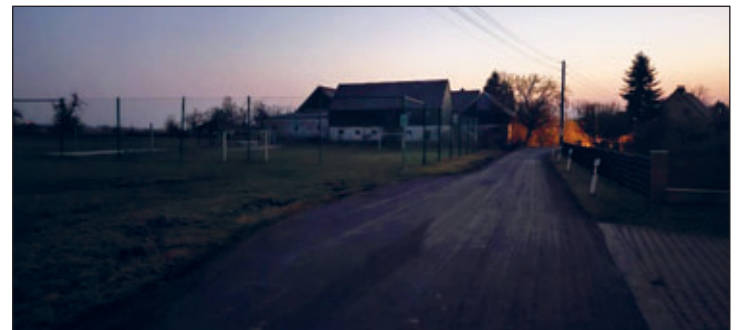
Die ausgewählten Projektträger werden nun durch das Regionalmanagement SachsenKreuz+ bei der weiteren Umsetzung begleitet. Die Realisierung der Vorhaben erfolgt bis Mitte des Jahres 2026. Mit der Entscheidung über die 18 Kleinprojekte setzt die LEADER-Region SachsenKreuz+ ein starkes Signal für lokale Initiative, bürgerschaftliches Engagement und nachhaltige Entwicklung im ländlichen Raum.

Hintergrund: Förderinstrument Regionalbudget

Das Regionalbudget ist ein Förderinstrument des Sächsischen Staatsministeriums für Infrastruktur und Landesentwicklung (SMIL). Es ermöglicht die Unterstützung kleiner, niedrigschwelliger Vorhaben mit Gesamtkosten bis maximal 20.000 Euro – eine wichtige Hilfe für Projekte, die sonst nicht oder nicht im benötigten Umfang realisiert werden könnten.

Kontaktmöglichkeit:

Regionalmanagement SachsenKreuz+
c/o Maikirchen e.K., Lichtstraße 3, 04758 Oschatz
Telefon: 03435/6294496
E-Mail: post@sachsenkreuzplus.de
Internet: www.sachsenkreuzplus.de



In der Oberstraße in Tanneberg ist es düster. Mit Hilfe des Regionalbudgets soll eine LED-Beleuchtung künftig für mehr Sicherheit sorgen. (Foto: Ortschaftsrat Lauenhain-Tanneberg)



Das Kulturhaus in Höfchen bekommt dankte des Regionalbudgets 2026 eine neue Heizung und einen frischen Fassadenanstrich. (Foto: Gemeinde Kriebstein)



Sonstiges

Ausgewählte Vorhaben im Rahmen des Regionalbudgets 2026



Vorhaben	Vorhabensträger	Umsetzungsort
Aufwertung des Dorfplatzes in Frankenau	Ortschaftsrat Frankenau/Thalheim	Mittweida/Frankenau
Anschaffung und Installation von LED-Leuchten für die Oberstraße in Tanneberg	Ortschaftsrat Lauenhain-Tanneberg	Mittweida/Tanneberg
Umbau des alten Fahrradunterstandes in Ringethal	Ortschaftsrat Ringethal-Falkenhain	Mittweida/Ringethal
Heizungserneuerung und Fassadenanstrich im/am Kulturhaus Höfchen	Gemeinde Kriebstein	Kriebstein/Höfchen
Errichtung eines Rastplatzes an der Fröhne in Hartha	Harthaer Heimatfreunde e.V.	Hartha
Zwei Projekte zur Stärkung jugendkultureller Teilhabe und Selbstorganisation	Kreisjugendring Mittelsachsen e.V.	Hartha
Renovierung des alten Feuerwehrgerätehaus in Lauenhain	Feuerwehrverein Lauenhain e.V.	Mittweida/Lauenhain
Ausstattung des Pfarrhauses Frankenau	Ev.-Luth. Kirchgemeinde Seelitzer Land	Mittweida/Frankenau
Sanierung der Herrentoilette des SV 94 Geringswalde e.V.	SV 94 Geringswalde e.V.	Geringswalde
Dreifachschaukel für die Pestalozzi-Schule in Hartha	Freunde und Förderer der Pestalozzi-Mittelschule Hartha e.V.	Hartha
Sanierung des Lehrschwimmbeckens der Pestalozzi-Schule Hartha	Stadt Hartha	Hartha
Spielplatzsanierung der Kirchgemeinde Ottendorf	Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ottendorf	Lichtenau/Ottendorf
Erstellung und Einführung einer kostenlosen Bürger-App	Stadt Geringswalde	Geringswalde
Anschaffung einer Sandreinigungsmaschine für Waldheim, Hartha und Leisnig	Stadt Waldheim	Waldheim
Anschaffung einer multifunktionalen Beschallungsanlage für die Karl-Zimmermann-Turnhalle in Leisnig	Stadt Leisnig	Leisnig
Erneuerung des Volleyballfeldes auf dem Gelände der Jugendherberge Falkenhain	Deutsches Jugendherbergswerk, Lvb Sachsen e.V.	Mittweida/Falkenhain
Sanierung des Spielplatzes im „Hort im Grünen“ in Großweitzschen	Gemeinde Großweitzschen	Großweitzschen
Anschaffung einer Bodenreinigungsmaschine für das Feuerwehrgerätehaus Gersdorf	Feuerwehrverein Gersdorf e.V.	Hartha/Gersdorf



Kofinanziert von der Europäischen Union

Videoüberwachung auf Privatgrundstücken



In der heutigen Zeit wird man in aller Regelmäßigkeit und an den verschiedensten Orten mit der Existenz von Videoüberwachung konfrontiert. Egal wie jeder persönlich darüber denkt - durch die Kamera entsteht immer eine Art Überwachungsdruck. Potentiell betroffene Personen werden somit in ihrem allgemeinen Persönlichkeitsrecht eingeschränkt. Überwachung durch öffentliche Stellen (z.B. Kommunen) und nichtöffentliche, gewerbliche Stellen (z.B. Tankstellen, Banken etc.) unterliegen den strengen Vorgaben und Regularien der Datenschutzvorschriften (DSGVO/BDSG).

Doch wo ist das Anbringen von Kameras durch Privatpersonen erlaubt? Wie ist es geregelt?

Grundsätzlich existiert zum Betreiben einer Videoüberwachung keine Anzeige-, Melde- oder auch Genehmigungspflicht. Folgende Punkte müssen aber zwingend beachtet und eingehalten werden:

- Überwachung ausschließlich privat genutzter Bereiche des Kamerabetreibers (z.B. selbstbewohntes Grundstück/Wohnung)
- Überwachung ohne Bezug zu wirtschaftlicher oder beruflicher Tätigkeit
- Aufzeichnungen dürfen nicht weitergegeben bzw. veröffentlicht werden

Ist dies gegeben, handelt es sich um eine zulässige „Haushaltsausnahme“ und der Betrieb fällt nicht unter die gesetzlichen Voraussetzungen des Datenschutzes.

Um etwaigen Beschwerden zuvorzukommen, sollte der Erfassungsbereich der Kamera für Außenstehende nach Möglichkeit erkennbar sein. Wünschenswert ist zudem eine entsprechende Beschilderung, mit der auf die Überwachung hingewiesen wird. Auch ein im Vorfeld mit den Nachbarn geführtes Gespräch, lässt manchen Ärger sicher gar nicht erst aufkommen.

Muss man im Umkehrschluss nun alle ausgewiesenen Überwachungskameras in der Nachbarschaft dulden?

Das kommt auf den Einzelfall an. Eine Videoüberwachung ist grundsätzlich nicht deshalb rechtmäßig, weil sichtbar auf sie hingewiesen wird. Bestehen also Zweifel am Einhalten einer der oben genannten drei Punkte, sollte der Betroffene („überwachte“) von seinem Auskunftsrecht gegenüber dem Kamerabetreiber Gebrauch machen. Bleibt die Antwort aus oder liegt gar eine unzulässige Überwachung vor, besteht die Möglichkeit der Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Sächsische Datenschutzbeauftragte). Diese nimmt sich der Sache an und gibt zudem Hinweise über weiterführende Möglichkeiten (z.B. zivilrechtliches Verfahren) zur Durchsetzung des eigenen Rechtsanspruchs. Weiterführende Informationen finden Sie unter www.datenschutz.sachsen.de.

Ihr Bürgerpolizist Maik Polzer

Sonstiges

Veranstaltungen im Kloster Buch: Mai 2026

01.05.2026, 10.05.2026 und 24.05.2026 jeweils 14:00 Uhr und 25.05.2026, 15:00 Uhr

Klosterführung

Während einer Führung durch die Klosteranlage können die Besucher hinter die Mauern der noch erhaltenen historischen Gebäude sehen und dabei Interessantes aber vielleicht auch Überraschendes über das Leben und Wirken der Zisterzienser erfahren. Der Treffpunkt ist vor dem Abthaus.

03.05.2026, 14:00 Uhr

Ausstellungseröffnung: Fotografie, Keramik und Schmuckdesign

Im Kapitelhaus erwartet die Besucher eine Ausstellung mit Fotografien von Wiegand Sturm, Keramik von Uta Illing und Schmuckgestaltung von Thorsten Dahlberg.

Wiegand Sturm und Thorsten Dahlberg haben über die letzten 2 Jahrzehnte viele gemeinsame Ausstellungen gestaltet und präsentierten ihre Arbeiten bereits in vielen Einrichtungen, u.a. auf Schloss Rochsburg, in Pillnitz oder auch im Schloss Waldenburg.

Im Kloster Buch wird neben den beiden Künstlern zudem Uta Illing Keramikarbeiten präsentieren. Dieser Kunst widmet sie sich bereits seit vielen Jahrzehnten und seit einigen Jahren zeigt sie ihre Werke auch in verschiedenen Ausstellungen.

Ausstellungszeitraum: 03.05.2026 – 30.09.2026



09.05.2026, 09:00 Uhr

Bauernmarkt

Zum Bauernmarkt bieten über 90 Direktvermarkter und Händler ihre Erzeugnisse aus eigenem Anbau, eigener Aufzucht und Herstellung sowie handwerkliche und kunsthandwerkliche Produkte an.

Das Sortiment reicht von Fisch über Fleisch- und Wurstwaren bis hin zu Käse und Backerzeugnissen. Frische Produkte direkt vom Bauernhof, selbstgemachte Liköre und Nudeln, Honig, Kräuter- und Pflanzenprodukte, Obst, Gemüse aber auch Gewürze sind vertreten.

An den (kunst-)handwerklichen Ständen gibt es u.a. unterschiedlichste Keramik, Blaumalerei (u.a. Milchkannen, Krüge, Eimer), Holzarbeiten, ein großes Sortiment an Korbwaren sowie handgefertigten Schmuck. Neben textilen Produkten aus Filz, Pantoffeln, bunten Stofftaschen oder Kissenhüllen gibt es Gravur- und Goldschmiedearbeiten, Gartenaccessoires, handgefertigte Seifen, Papierfaltkunst und Geschenkartikel.

Ebenso sind Uhrmacherhandwerk, Pupp doktor und eine Kaffeerösterei vor Ort.

Um 12:00 Uhr gibt es in der Gutskapelle ein Mittagsgebet.

13:00 Uhr startet eine Führung durch die Klosteranlage, Treffpunkt ist vor dem Abthaus.

Für das leibliche Wohl sorgen wie immer die Mitarbeiter des Fördervereins Kloster Buch e.V.

10.05.2026, 11:00 Uhr

Mittagsbuffet zum Muttertag

Verbringen Sie den Muttertag entspannt und gemütlich in Familie.

Zu diesem besonderen Tag lädt der Förderverein zum Mittagsbuffet

mit Köstlichkeiten aus der Klosterküche ein. (Einlass: 11:00 Uhr/ Buffet-Eröffnung: 12:00 Uhr)

Die Veranstaltung kann zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bereits ausgebucht sein.

Veranstaltung mit Voranmeldung

Email: KlosterBuch@t-online.de Der Treffpunkt ist vor dem Abthaus.

14.05.2026, ab 10:00 Uhr

Live-Musik im Kloster (Eintritt frei!)

Im Kloster Buch gibt es auch in diesem Jahr Live-Musik am Himmelfahrtstag.

Auf der großen Bühne spielen Early Fox, Elster Blues Band und Bronson Blues und im Zehrgarten u.a. Boogieknacht.

Für das leibliche Wohl wird vor Ort gesorgt, u.a. gibt es Getränke, hausbackenen Kuchen, leckere Suppe und Bratwurst vom Grill.

Der Eintritt ist frei.

14.05.2026 bis 17.05.2026,

10:00 bis 18:00 Uhr

Kloster- und Gartenmarkt

Die Besucher dürfen sich auf einen Markt für Haus, Hof und Garten sowie Kunst und Kultur freuen.

„...Das Team von „Gartenkönig – Gartenfeste & Events“ lädt zum Familienausflug nach Kloster Buch ein. ... Für Liebhaber und Kenner von Gartenevents ist diese Wochenende ein Höhepunkt.

Die Gäste erwartet ein historisches Ambiente. Zwischen der Gutskapelle aus den Resten der ehemaligen Klosterkirche und dem Kapitelhaus werden verschiedenste Aussteller aus ganz Deutschland ihre Produkte für Haus, Hof, Garten und moderne Lebensart anbieten. Viele Inspirationen gibt es im Pflanzenbereich. Der Schwerpunkt liegt hier bei Rosen, Stauden und saisonalen Pflanzen.

Eine große Auswahl verschiedenster Kostbarkeiten für das eigene Heim, wie z.B. Gebinde aus Naturmaterialien, Utensilien wie Korb- oder Terracottaprodukte, Keramik und dekorative Roststahlobjekte ergänzen das Angebot.

Auch die kulinarische Vielfalt lässt sich sehen: ob Flammkuchen oder Käse- und Wildspezialitäten, hier kommt jeder auf seine Kosten.“

(Text: Gartenkönig – Webseite)

Dieses Jahr ist der Himmelfahrtstag mit eingebunden in den Kloster- und Gartenmarkt.

(Damit besteht am 14.05.2026 freier Eintritt.)

20.05.2026, 18:00 Uhr

Vortrag: „Die Ruinen von Fountains und Byland Abbey – Impressionen“

Der Förderverein Kloster Buch e.V. lädt zu einem neuen Vortrag in das Abthaus ein.

Dr. Bert Meister präsentiert unter dem Titel „Die Ruinen von Fountains und Byland Abbey“ Impressionen seiner England-Reise, die ihn u.a. zur Abteiruine Byland Abbey sowie dem ehemaligen Zisterzienser-kloster Fountains Abbey führte.

23.05.2026, 14:00 Uhr

Abthausführung

Um 14:00 Uhr besteht die Möglichkeit, an einer Führung durch das Abthaus teilzunehmen.

Vom 1. Obergeschoss bis in den Keller gibt es viel zu entdecken und zu erfahren. Natürlich werden auch die restaurierten Museumsräume dabei nicht zu kurz kommen. Ein Highlight dürfte aber mit Sicherheit die Abtstube sein.





Sonstiges

■ Fertigstellung der Teichsanierungen in Tronitz und Zaschwitz

Der Winter hat uns bei den Teichsanierungen in Tronitz und Zaschwitz zwar zeitlich etwas zurückgeworfen, umso erfreulicher ist es, nun die Fertigstellung bekanntgeben zu können. Der Landkreis war so kooperativ und hatte einer Verlängerung der Zuwendungsbescheide zugestimmt.

Diese Maßnahmen werden mit jeweils 80 % im Rahmen des GAP-Strategieplans für die Bundesrepublik Deutschland im Freistaat Sachsen 2023-2027 innerhalb der Intervention EL-0703-LEADER nach der Verordnung (EU) 2021/4/2115 gefördert.



Tronitz



Tronitz



Zaschwitz

■ Baumaßnahmen im Hort Großweitzschen

Die Arbeiten zur weiteren Sanierung des Hortes in einem 2. Bauabschnitt wurden begonnen und laufen planmäßig. Die Abstimmung der einzelnen Gewerke funktioniert, und trotz des straffen Zeitplans sind wir zuversichtlich, die Maßnahme im Sommer abrechnen zu können. Es werden die Sanitärräume neu errichtet und ein behindertengerechtes WC eingebaut. Die Hausalarmanlage wird erweitert und die Beleuchtung auf LED-Leuchten umgestellt.

Auch hier können wir wieder mit einer Förderung durch das Sächsische Staatsministerium für Kultus und des Landkreises rechnen.



■ Errichtung eines Löschwasserkissens in Strocken

Nach mehreren Großbränden in und um Strocken beantragten wir 2024 Fördermittel zur Errichtung einer Löschwasserzisterne beim Landratsamt Mittelsachsen. Leider wurde unserem Antrag aus Budgetgründen nicht zugestimmt.

Da die Notwendigkeit weiterhin bestand, entschlossen wir uns als Gemeinde, zusammen mit dem Gemeinderat, ein Löschwasserkissen aus 100 % Eigenmitteln der Gemeinde errichten zu lassen, um im Falle eines Brandes die Erstwasserversorgung zu gewährleisten.

Die Veolia Wasser GmbH wurde im September 2025 beauftragt, diese Maßnahme zu realisieren. Die Firma LFT Straßen- und Tiefbau GmbH wurde mit der Bauausführung beauftragt.



Kirchliche Nachrichten**■ GOTTESDIENSTE****Seelsorgebereich Mügeln Seelsorgebereich Wernsdorf****3. Mai – Kantate**9.00 Uhr
Mügeln / Pfr. Pohle10.30 Uhr
Wernsdorf / Pfr. Pohle**10. Mai – Rogate**10.30 Uhr
Schreibitz / Lektor Zeidler9.00 Uhr
Liptitz / Lektor Zeidler**14. Mai – Christi Himmelfahrt**10.30 Uhr
Sornzig Gottesdienst im Pfarrgarten mit Ki-GD und Imbiss / Pfr. Pohle**17. Mai – Exaudi**9.00 Uhr
Altmügeln / Pfr. Pohle10.30 Uhr
Börtewitz / Pfr. Pohle**24. Mai – Pfingstsonntag**10.30 Uhr
Schweta / Lektorin E. Däbritz9.00 Uhr
Lampersdorf / Lektorin E. Däbritz**25. Mai – Pfingstmontag**9.00 Uhr
Gallschütz / Präd. Kießling
10.30 Uhr
Mügeln / Präd. Kießling**31. Mai – Trinitatis**9.00 Uhr
Ablass / Pfr. Jochem
10.30 Uhr
Wernsdorf / Pfr. Jochem
18.00 Uhr
Börtewitz Lobpreisgottesdienst / G. Mehner**7. Juni – 1. Sonntag nach Trinitatis**10.30 Uhr
Altmügeln Jubelkonfirmation Süd / Pfr. Pohle
10.30 Uhr
Schreibitz mit Ki-GD / Präd. Kießling**■ Monatsspruch für April:***„Die Hoffnung haben wir als einen sicheren und festen Anker unsrer Seele.“**Hebräer 6,19***■ Gottesdienste****10. Mai**10.30 Uhr Mockritz
Predigtgottesdienst mit
Konfirmandenvorstellung Pfrn. Willig**14. Mai**10.00 Uhr Nauhain
Freiluftgottesdienst Pfrn. Willig**24. Mai**10.30 Uhr Großweitzschen
Festgottesdienst zur Konfirmation Pfrn. Willig**25. Mai**11.00 Uhr Seebühne Kriebstein
Ökumenischer Festgottesdienst**7. Juni**

9.00 Uhr Mockritz Predigtgottesdienst Pfr. Schindler

■ Weitere Veranstaltungen

21. Mai 14.00 Uhr Seniorenkreis

19.00 Uhr Männerkreis

28. Mai 19.00 Uhr Frauenkreis

Wir laden besonders ein**Zum Himmelfahrtsgottesdienst**

...am Donnerstag, 14. Mai, 10.00 Uhr an der Kapelle Nauhain. (Bei Regen in der Wendishainer Kirche)

Zum ökumenischen Fest am Pfingstmontag

Am Pfingstmontag, dem 25. Mai von 11.00 Uhr bis 15.00 Uhr:

11.00 Uhr Gottesdienst mit Sup. Dr. Petry auf der Seebühne sowie Kinderprogramm

Ab 12.00 Uhr Musik von allen Chören & Bläsern der Region, Spiele & Mitmach -Aktionen, Schifffahrten und Mittagsimbiss an den Ständen

14.00 Uhr Akrobatik- Show

14.45 Uhr Abschluss mit Reisesegen

**Gottesdienste der Kirchengemeinde
Oschatzer Land****Pfingstmontag, 25. Mai**

09.00 Uhr in Gallschütz

Sonntag, 21. Juni

09.00 Uhr in Gallschütz

**Jeder ist herzlich willkommen!**Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Oschatzer Land